

Aneurysmen der Unterleibaorta

Das Aortenaneurysma stellt eine anormale, lokale Erweiterung der Aorta dar, welche den Patienten der Gefahr des Risses der Gefäßwand aussetzt, eine höchst ernste Komplikation. Je nach dem Ort der Krankheit kann sich das Aneurysma entweder auf der aufsteigenden Aorta, der Aortenkrone, der absteigenden Aorta des Thorax, der Unterleibaorta oder einer Kombination hiervon bilden.

Es ist wichtig zu wissen, dass einmal eingetreten, die Aortenaneurysmen kontinuierlich wachsen, dass die Wachstumsrate größer ist, je größer das Aneurysma ist und dass die Mehrheit der Patienten mit Aortenaneurysma durch den Riss des Aneurysmas mangels dessen Behandlung, meist auf chirurgischem Weg, sterben.

Die Aneurysmen der absteigenden Thorax- und Thorax-Unterleib-Aorta (bis zum Ursprung der Nierenarterien) werden modern durch die Implantation von Endoprothesen gelöst, wobei dies in Zusammenarbeit mit den eingreifenden Kardiologen geleistet wird und in der Platzierung der Prothese im Inneren des Blutgefäßes besteht, wobei somit die kranke Partie ausgeschlossen wird.

Die Lösung durch offene Chirurgie ist möglich, aber extrem schwierig und durch eine relativ hohe Sterblichkeit belastet. Deshalb ist die Technik der endovaskulären Lösung äußerst vorteilhaft. *Clinicco ist die einzige Klinik aus dem Land, wo diese Technik jederzeit verfügbar ist.*

Das Aneurysma der subrenalen Bauchschiagader kann auch durch offene Chirurgie angegangen werden und besteht in der Auflösung des betroffenen Abschnittes und dessen Ersatz durch eine künstliche Prothese. Die zweite Heilungsmethode wird durch die Implantation einer Endoprothese dargestellt, wobei dies das anerkannte Verfahren ist und von unserem Dienst vorwiegend benutzt wird. Sie hat den Vorteil eines minimalen Unbehagens für den Patienten - kleine Einschnitte in der Leistengegend, die Bauchhöhle wird nicht geöffnet, geringe Risiken, kurzer Krankenhausaufenthalt und schnelle soziale Wiedereingliederung.